

Steldichein nach Noten

Konzert Männerchor Rettenbach und Gastchöre gefallen mit gemischtem Programm

Rettenbach Dass das gemeinsame Singen Spaß macht, das zeigten der Männerchor Rettenbach und seine Gastchöre beim Konzert in der Weichberghalle auf beeindruckende Weise. Die Zuhörer waren hellauf begeistert. Vorsitzender Johannes Fischer kündigte einen musikalischen Rundgang durch verschiedene Länder und Zeiten an und versprach damit nicht zu viel. Mit „staaden“ Liedern eröffnete der Männergesangsverein Hohenfurch den Abend. Beim Volkslied aus Kärnten „Wenn Du durchgehst durchs Tal“ sang selbst Dirigentin Andrea Ammann mit. Dass sie aber auch schwungvolle Lieder im Re-

pertoire haben, zeigte sich nach der Pause. Bei „Hans bleib do“ kam Leben auf die Bühne. Die Sänger standen keine Minute still. Viel Beifall gab's auch für das Bekenntnis „An Tagen wie diesen“. Die Zugabe „Aus der Traube ins Fass“ begeisterte erneut die Zuhörer. Viel Freude hatten sie aber auch am Rettenbacher Mädchen- und Frauenchor Sangtissima unter der Leitung von Maria und Susi Hartmann. Mit „Un poquito samba“ entführte der Chor die Zuhörer nach Spanien und mit „I say a little prayer“ nach England. Zum Schluss applaudierten sie an alle „Lass die Sonne in dein Herz“. Für herzliches Ge-

lächter sorgten auch die jungen Ansagerinnen, die teilweise im breitesten Dialekt ihre Witzchen machten. Gemeinsam mit dem Männerchor Rettenbach sang Sangtissima „Manchmal denk i no an di“ – ein Lied, das sie laut Altbürgermeister Willi Fischer in kürzester Zeit gemeinsam einstudierten. Der gastgebende Männerchor unter der Leitung von Jürgen Mair bewies dann mit Liedern wie „Bergvagabunden“, „Erlaube mir feins Mädchen, in den Garten zu gehen“ und den „Zwölf Räubern“ neben musikalischem Können auch viel Humor. Wie wichtig in unserer digitalisierten Welt nicht nur das gemeinsa-

me Singen, sondern vor allem auch die Kameradschaft und Gemeinschaft in den Vereinen geworden ist, hob Jürgen Schwarz, Geschäftsleitender Präsident des Chorverbands Bayerisch-Schwaben hervor. Die Gesangsgruppe „Kehlenfeuer“, die sich aus dem Männerchor Rettenbach herauskristallisiert hat, glänzte mit zwei von Dirigent Mair bearbeiteten Liedern. Volltönig erklang dann das deutsche Volkslied „Fein sein, beinander bleiben“ aus den Kehlen der beiden Männerchöre aus Hohenfurch und Rettenbach, bevor der gastgebende Chor nochmals all seine Register zog mit zwei afrikanischen Liedern. (sem)



Während des Konzerts des Männerchors Rettenbach in der Weichberghalle zeichnete Jürgen Schwarz, Geschäftsleitender Präsident des Chorverbands Bayerisch-Schwaben (rechts), gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Männerchors Johannes Fischer (von links) Jürgen Mair für 25 Jahre, Gottfried Pfanzelt und (Zweiter von rechts) Erwin Hartmann (Johann Kelz war gesundheitlich verhindert) für 40 Jahre aktiven Chorgesang aus. Als einziges Gründungsmitglied des Männerchors singt Albert Möst (Dritter von rechts) nach 46 Jahren noch immer aktiv mit. Ihm wurde vom Männerchor die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Foto: Rosemarie Klimm

Altersgerechtes Wohnen

Durch den demografischen Wandel steigt die Anzahl älterer Menschen mit Mobilitätseinschränkungen. Es empfiehlt sich, schon in jungen Jahren an die Zukunft zu denken – auch beim Bauen und Sanieren. Einer der Schwerpunkte bei den diesjährigen Bau- und Energietagen Ostallgäu ist daher das Thema altersgerechtes und barrierearmes Wohnen. Mehrere Aussteller und Vorträge werden sich mit dem Thema beschäftigen. Tipps aus der Praxis gibt es beispielsweise am Samstag um 11 Uhr im Raum A beim Vortrag von Waltraud Joa, der Landkreisesbeauftragten für Menschen mit Handicap und Stefanie Schleich von der Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer in Lindau – beides ausgewiesene Expertinnen auf diesem Gebiet. Waltraud Joa sitzt selbst im Rollstuhl und weiß aus eigener Erfahrung, auf was es im häuslichen Umfeld ankommt. Die wichtigsten Bereiche sind dabei die Küche, das Bad und natürlich die Zugänge. Der Abbau von Barrieren lässt sich sehr gut mit Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung kombinieren. Interessant ist auch, dass der barrierefreie Bau und Umbau von der KfW-Bank gefördert wird.



Vorträge zum Thema „Barrierefreies Wohnen“ ab 11.00 Uhr in Raum A

Beim Bauen und Sanieren an später denken – unter anderem mit einem barrierefreien Bad. Foto: iStock/gilas

Vortragsprogramm

Samstag und Sonntag, den 17./18. November 2018

RAUM A

- ▶ **Altbau/Sanierung**
- 10:00 **Energieeffizientes Sanieren und Förderprogramme**
Sa: Christine Kirchberger, eza!-Energieberaterin
So: Angelika Dautzenberg, eza!-Energieberaterin
- 10:30 **Lüftung: zentral – dezentral?**
Hubert Steber, LTM GmbH
- 11:00 **Barrierefreiheit für Alle – Tipps aus der Praxis**
nur Sa: Waltraud Joa, Beauftragte des Landkreises für Menschen mit Handicap und Stefanie Schleich, Architektin, Beratungsstelle Barrierefreiheit der ByAK
- 11:45 **Badsanierung barrierefrei**
Sa: Hanni Knoll & So: Almut Haug, Epple GmbH
- 12:15 **Teilsanierung eines Bades**
Sa: Alexander Urbauer & So: Sonja Urbauer, Urbauer Haustechnik
- ▶ **Schimmel**
- 13:30 **Warum oder wie entsteht Schimmel?**
Sa: Klaus Röthele, Energieberater
So: Angelika Dautzenberg, eza!-Energieberaterin
- 14:00 **Was kann man gegen Schimmel tun?**
Josef Rist, Solux GmbH
- ▶ **Neubau**
- 14:30 **Energieeffizienter Neubau und Förderprogramme**
Sa: Klaus Röthele, Energieberater
So: Angelika Dautzenberg, eza!-Energieberaterin
- 15:00 **Fenster (Verglasung, Rahmen, Einbau etc.) & Schutz vor Einbruch**
Nur Sa: Klaus Röthele, Energieberater
- 15:30 **Frische Luft im Haus**
Michael Stamm, Solux GmbH
- 16:00 **Ökologische Bau- und Dämmstoffe für's nachhaltige, gute Raumklima**
Josef Rist, Solux GmbH

RAUM B

- ▶ **Solarenergie**
- 10:00 **Lohnt sich Solarstrom noch? Und was bringt die Speicherung?**
Michael Stamm, Solux GmbH
- 10:30 **Intelligente Kombination aus PV, Batteriespeicher und Wärmepumpe und LEW-Solarcloud**
Anton Adelwarth, Energieberater Lechwerke AG
- 11:00 **Das autarke Haus - Mit Sonne, Batterie und Wärmepumpe**
Friedrich Epple, Epple GmbH
- 11:30 **100% Unabhängigkeit mit PV und sonnenBatterie**
Stephan Hamberger, Urbauer Haustechnik
- ▶ **Heizung**
- 13:30 **Welche Heizung ist die Richtige für Neubau und Sanierung?**
Sa: Robert Immler, eza!-Energieberater
So: Roland Jürgens, eza!-Energieberater
- 14:00 **Die Brennstoffzelle – Wärme & Strom aus Gas**
Anton Urbauer, Urbauer Haustechnik
- 14:30 **Wärmeverteilung mit Flächenheizsystemen und hydraulischer Abgleich**
Stephan Bühler, Klimatop GmbH
- ▶ **Ausstellerforum – Angebote der Aussteller**
- 15:00 **Infrarotheizungen**
Joachim Mayer, Alpensolar
- 15:15 **Die Sonne, der neue Stromanbieter**
Eckhard Seibold, enerix Ostallgäu
- 15:30 **PV, Stromspeicher, Wärmepumpen u. v. m.**
Manfred Guggenmos, Elektro Guggenmos
- 15:45 **Mit Sonnenenergie in eine sichere und umweltfreundliche Zukunft**
Alfonso Fusco, Energiehaus Süd
- 16:00 **Ursachen Feuchte & passende Lösungen**
Andreas Zettel, isotec Abdichtungssysteme
- 16:15 **Zuhause-Kraftwerk aus Photovoltaik, Wärmepumpe & E-Mobilität**
Norbert Miller/Hartmut Meier, VWEW-energie
- 16:30 **Richtig Lüften, aber wie?**
Frank Raida, Werksvertretung Frank Raida

www.bau-energiespeicherung.de

ANZEIGE © ALLGÄUER ZEITUNG

Forum Bauen und Renovieren

Neues Angebot am Samstag von 15.30 bis 17 Uhr

Neu bei den Bau- und Energietagen Ostallgäu ist in diesem Jahr das Forum Bauen und Renovieren am ersten Messetag von 15.30 bis 17 Uhr. Besucher, die ein Haus kaufen, bauen, umbauen oder sanieren wollen, bekommen hier in entspannter Atmosphäre von neutralen Fachleuten kostenlos Tipps zu folgenden Themen: Energieberatung und Fördermöglichkeiten, Gebäudeplanung, Heiztechnik, Photovoltaik und Solarthermie, Finanzierung, Schimmel, Lüftung, Bauschäden und Baurecht. In Einzel- oder Gruppengesprächen stehen praxiserfahrene Experten den Besuchern Rede und Antwort. Das Forum Bauen und Renovieren bietet aber auch die Möglichkeit, sich mit anderen Bauherren auszutauschen.

Die Experten sind:

- **Energieberatung und Fördermöglichkeiten:** Angelika Baumer, eza!-Energieberaterin, staatlich geprüfte Technikerin
- **Gebäudeplanung:** Dieter Herz, Herz & Lang GmbH, Dipl.-Ing. (FH)
- **Heiztechnik:** Friedrich Epple, Epple GmbH
- **Photovoltaik/Solar:** Robert Immler, eza!, M. Eng. (FH)
- **Finanzierung:** Martin Eberle, Raiffeisenbank Bidingen eG, Vorstand
- **Schimmel/Lüftung/Bauschäden:** Klaus Röthele, selbstständiger Energieberater
- **Baurecht/Bauschäden:** Joachim Beschnidt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht



Photovoltaiksysteme mit Energiespeicher

Nerotec GmbH Tel.: 08861 / 254 359
86956 Schongau Web: www.nerotec.de

Heiz- und Haustechnik, Bäder und Photovoltaikanlagen:

Alles aus einer Hand!

Meisterbetrieb mit Familientradition seit 1897
Telefon 08302-225
www.urlbauer.info
urlbauer
Bad, Heizung, Lüftung

VWEW-energie
Energie aus dem Allgäu für das Allgäu
www.energie.de

SELBST STROM ERZEUGEN UND ENERGIEKOSTEN SPAREN!
WIR BERATEN SIE GERN!

MIT BESSERER PHOTOVOLTAIKANLAGE UND BATTERIESPEICHER, NICHT NUR VIEL WENIGER...

VWEW-Gas VWEW-Gras Photovoltaik Energieberatung Elektromobilität

Das Natur plus Haus
Natürlich gemütlich
Traditionelles Handwerk trifft modernes Bauen: Höchste Energieeffizienz, Holz aus der Region und Produktion vor Ort.
M&M HolzHaus GmbH
Füssener Str. 57 | 87484 Nesselwang | Tel. 08361-92100 | www.mm-holzhaus.de

EnergiehausSüd
PHOTOVOLTAIK HEIZSYSTEME ENERGIESPEICHER
Tel.: 089 - 215 513 910
www.energiehaus-sued.de

Stand Nr. 11
Holzbau - Zimmerei - Baustoffhandel
C. Doser Holzbau Zimmerei eK
Vilstastraße 80, 87459 Pfronten, Tel.: 08363 96000
www.zimmerei-doser.de

Photovoltaik Speichersysteme Infrarotheizungen
Alpensolar
08376 · 928 94-0
www.alpensolar.de
Wir sind für Sie da:
Energietage Ostallgäu Modeon MOD, Stand 7

Strom und Wärme werden eins!
Viessmann Brennstoffzellen-Heizung Vitocal. Jetzt Strom erzeugen statt Strom verbrauchen.
• Wärme und Strom aus einer Hand
• Unabhängig von steigenden Strompreisen
• Energiekosteneinsparung bis zu 40 %
viessmann.de/vitocalor
Viessmann Verkaufsniederlassung Kempten
Viessmannstraße 1
87787 Wolfertschwendon
Telefon: 08334 2598-0
Telefax: 08334 2598-40

LEW Solarpaket Plus
Solaranlage + Batterie-speicher + LEW SolarCloud
Ab sofort für nur 9.999 € statt 12.499 €
Kontakt & Beratung
49 (0) 83 31 - 92 767 - 0
www.klimatop.info

KLIMATOP Klimadecke
→ Heizen und kühlen in einem System
→ Behagliches Raumklima
→ Gesunde Atemluft - Ideal für Allergiker (kaum Staubaufwirbelung)
→ Geringer Heizwärmebedarf (20 - 50% weniger als Heizkörper und Fußboden)
→ Neubau & Sanierung
→ Förderung durch KfW möglich
Heizen und Kühlen mit der Klimadecke
Kontakt & Beratung
49 (0) 83 31 - 92 767 - 0
www.klimatop.info
KLIMATOP

Neigert & Söhne
WIESO NICHT RENOVIEREN? FÜR DIE HAUS UND GARTEN
WIR ARBEITEN MIT UNSEREM NAMEN
TELEFON: 0152 38 95 76 80
eza!
Energie- und Umweltzentrum Allgäu